

## Für Verleger.

[35311.] Eine leistungsfähige Buchdruckerei wünscht noch mit einigen soliden Verlagshandlungen in Verbindung zu treten. Sie sichert neue Schriften, prompte Bedienung, verantwortliche Correctur und, bei Jahresrechnung, die möglichst billigsten Preise zu; übernimmt die Papierlieferung zu Fabrikpreisen, sowie die Buchbinderearbeit und die Franco-Berndung an die Sortimentshandlungen nach eingesandten Fäkturen nach Leipzig. Anfragen sub A. B. 64, werden vermittelst des Herrn F. L. Herbig in Leipzig erbeten.

## Bur gefälligen Nachricht.

[35312.] Von G. Quade's Allemannia, Volks-, Schul- und Hausbibliothek. 1. Bd. 1. Hft. 3 S. ist die sehr bedeutende Ausgabe vergriffen und können daher die bereits eingegangenen bedeutenden und etwa noch eingehenden Bestellungen erst später erledigt werden.

Indem ich meinen geehrten Herren Collegen für die Theilnahme und thätige Verwendung für dieses patriotische und volksbürtige Unternehmern bestens danke, bitte ich zugleich, alle nicht absehbaren Exemplare der Allemannia recht bald zurückzenden zu wollen.

Anclam, im Decbr. 1868.  
W. Dieke's Verl.

## Deutscher Colportage-Verein.

[35313.] In Nr. 8 unseres Organs: „Der Colporteur“ sind die Statuten des hier begründeten obigen Vereins abgedruckt und dabei zum Beitreitt der Verleger und Colportagegeschäfte aufgefordert. Diese Nummer ist an die mutmaßlichen Interessenten gratis expediert und wird noch nachträglich an Solche versandt, welche sie ausdrücklich verlangen.

Gleichzeitig bitten wir um schneule Einwendung von Inseraten (à Seite  $\frac{1}{2}$  N. R.) und sonstigem Material f. d. „Sprechsaal“ und die „Schwarze Liste“ zunächst für die letzte diesj. Nr. (9), sowie um Anbestellung des neuen Jahrgs. Die zeitberigen Abonnenten erhalten das Blatt fort, wenn keine Abbestellung erfolgt.

Dresden.  
Expedition des „Colporteur“. (G. Billig.)

[35314.] Zu Ankündigungen empfehle ich den Herren Verlegern daß in meinem Verlage erscheinende

## Braunschweiger Tageblatt.

Ausgabe 4000.

Preis der sechsgespaltenen Petitzelle  $1\frac{1}{4}$  N. mit 25% Rabatt.

Das „Braunschweiger Tageblatt“ hat von allen im Herzogthum Braunschweig erscheinenden Zeitungen und Anzeigblättern ohne Ausnahme die bei weitem größte Ausgabe, und sind Inserate, deren Betrag ich in Jahresrechnung stelle, in demselben von der besten Wirkung.

Friedr. Wagner in Braunschweig.

## Kölnische Blätter.

[35315.] Politische Zeitung.

Ausgabe 6500.

Inserate:  $1\frac{1}{2}$  S.

Reklamen 3 S.

Köln.

J. P. Bachem.

## Ausländische Journale 1869.

[35316.]

Um alle Störungen in der Continuation der ausländischen Zeitschriften zu vermeiden, ersuche ich Sie ergebenst, mir Ihren Journalbedarf für das nächste Jahr gef. baldmöglichst angeben zu wollen.

Alphons Dürr in Leipzig.

## Belgische Journale für 1869.

[35317.]

Ich ersuche die geehrten Handlungen, welche belgische Journale und Zeitschriften durch mich beziehen, mir ihre etwaigen Bestellungen für 1869 gef. sofort zuzusenden, damit keine Unterbrechung in der Expedition derselben stattfindet.

Ergebnst

C. Muquardt in Brüssel.

## Französische Journale für 1869.

[35318.]

E. Jung-Treuttel in Paris und Leipzig empfiehlt sich zur *prompten* und *billigen* Lieferung aller in Frankreich erscheinenden Journale. Um Störungen in der Continuation zu vermeiden, wird um baldgef. Angabe des Bedarfs für 1869 gebeten.

[35319.] Da Briefe an uns noch häufig nach Königsberg adressirt werden, so sehen wir uns veranlasst, hiermit wiederholt darauf hinzuweisen, dass wir seit dem 1. Mai 1867 unseren Verlag nach Berlin verlegt haben und in Königsberg keinerlei Vertretung besitzen.

Gebrüder Borntraeger in Berlin.

## Sonnabend den 2. Januar 1869

[35320.] Abends 8 Uhr in „Stadt Dresden“ gemütliche Zusammenkunft der ehemaligen Schüler der Buchhändler-Lehranstalt.

Collegen und Freunde der Anstalt werden hierzu freundlichst eingeladen.

[35321.] Die Herren

H. Dohnberg in Libau und

Ruschka in Komotau

ersuchen wir um Antworten auf unsere wiederholten Briefe.

Berlin, 20. December 1868.

E. Schotte & Co.

[35322.] Zu wirklichen Inseraten empfehle ich die in meinem Verlage erscheinende

## Moerser Zeitung.

## Organ des landwirthschaftlichen Vereins.

Ausgabe 700. Petitzelle 1 S.

Bei Nennung meiner Firma gewähre ich 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt in Jahresrechnung.

Moers.

J. W. Spaarmann.

## Leipziger Börsen-Course am 30. December 1868.

(B = Brief. bz = Bezahl. G = Gesucht.) Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	{ k. S. 8 T.	141 $\frac{1}{2}$ G
	{ 1. S. 2 M.	—
Augsburg p. 100 fl. im 52 $\frac{1}{2}$ fl.-F.	{ k. S. 8 T.	57 $\frac{1}{2}$ G
	{ 1. S. 2 M.	—
Berlin pr. 100 M. Pr. Crt.	{ k. S. Va.	99 $\frac{1}{2}$ G
	{ 1. S. 2 M.	—
Bremen pr. 100 M. Ladr. à 5 M.	{ k. S. 8 T.	110 $\frac{1}{2}$ G
	{ 1. S. 2 M.	109 $\frac{1}{2}$ G
Breslau pr. 100 M. Pr. Crt.	{ k. S. 2 M.	—
	{ k. S. Va.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	{ k. S. 8 T.	57 $\frac{1}{2}$ B
in S. W. . . . .	{ 1. S. 2 M.	56 $\frac{11}{14}$ G.
Hamburg pr. 300 Mk. Beo.	{ k. S. 8 T.	150 $\frac{1}{2}$ G
	{ 1. S. 2 M.	149 $\frac{1}{2}$ G
London pr. 1 Pf. St. . . .	{ k. S. 7 T.	6. 24 $\frac{1}{2}$ G
	{ 1. S. 3 M.	6. 22 $\frac{1}{2}$ G
Paris pr. 300 Fres. . . .	{ k. S. 8 T.	81 G
	{ 1. S. 3 M.	80 $\frac{1}{2}$ G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	{ k. S. 8 T.	84 $\frac{1}{2}$ G
	{ 1. S. 3 M.	83 $\frac{1}{2}$ B

## Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à $\frac{1}{4}$ K. Zpf. Brutto u. $\frac{1}{4}$ Zpf. fein) pr. St.	—
Augustd'or à 5 M. pr. St. Agio pr. Ct.	—
And. ausländ. Louisd'or „ do.	—
K. R. wicht. halb Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—
20 Francs-Stücke „ do.	5. 11 $\frac{1}{2}$ G
Holland. Ducaten à 3 M. Agio pr. Ct.	—
Kaiserl. do. do. „ do.	6 $\frac{1}{2}$ G
Passir. do. do. „ do.	—
Gold pr. Zollpfund fein „ do.	—
Zerschnitt. Dueat. pr. Zollpf. brutto „ do.	—
Silber pr. Zollpf. fein „ do.	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten „ do.	84 $\frac{1}{2}$ G
Russische do. pr. 90 Ro. „ do.	—
Polnische do. „ do.	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 M. „ do.	99 $\frac{1}{2}$ G
do. do. „ à 10 M. „ do.	99 $\frac{1}{2}$ G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungssätze bestehen „ do.	99 $\frac{1}{2}$ G

\* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferne Zulassung ausländ. Banknoten in Appoins von 10 M. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarsche Bank.

## Inhaltsverzeichniß.

Bekanntmachung vom Vorstand des Börsenvereins.	— Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.
Recenzioni. — Verzeichniß.	— Der Entwurf eines Gesetzes für den Norddeutschen Bund betreffend das Urheberrecht an Werken der Literatur, Kunst u. ll. — Anzeigblatt Nr. 35234—35322. — Leipziger Börsen-Course am 30. December 1868.
Anonyme 35238—39. 35306—7. v. Ebner in R. 35303.	Jung-Treuttel 35318.
35311. 35320.	Rebrey. Krères 35259.
Antiquariat, Schweizer. 35264.	Krie 35259.
Bachem 35315.	Kroes 35240—41.
Bäder in R. 35279.	Eyed. des „Colporteur“ in Dresden 35313.
Bergemann in B. 35254.	Haerder 33204.
Borntraeger, Hrb., 35319.	Goeßel 35290.
Braun & B. 35261. 35287.	Wolffmann in R. 35283.
Briegel 35234.	Hoar, J. St. 35289.
Budde 35235.	Grieben in W. 35243.
Burdach 35277.	Haasenstein & B. 35252.
Galvay & G. 35296.	Haendke & C. 35309.
Goben & C. 35275.	Haende & Sp. 35251.
Götta 35257.	Heitmann in R. 35299.
Germann 35282.	Henze 35291.
Deiters 35285.	Hesse in B. 35301.
Diegels in R. 35312.	Hestermann 35263. 35280.
Diez, G. C., in D. 35293.	Homann in R. 35242.
Döring 35297.	Jacobi & C. 35250.
Dür, A. 35270. 35316.	Rühl 35295.

Berantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kitzner. — Druck von B. G. Teubner.